

geritzt. Skizze F. A. Pfaffingers zur Mittelgruppe der Kapitelschwemme von 1732. Geschenk des Herrn Dr. Albert Figdor. Abbildung in Kunsttopographie XIII, Fig. 287 (Saal XXIII).

99. Holz, dunkelbraun; 97 cm hoch; Figur des hl. Franziskus mit Buch und Kreuz, stehend. Erste Hälfte des XVIII. Jhs. (Zimmer XXXIX).

Fig. 306.

100. 30 cm hoch; über flacher Basisplinthe Herkules im Kampf mit dem Flußgott Achelous, dessen Stierkopf er mit der Linken das Horn abbricht. Als Attribute Keule und Löwenfell, beziehungsweise das umgegossene Wassergefäß. Zweite Hälfte des XVIII. Jhs. (Fig. 306). Wahrscheinlich Modell zu einer großen dekorativen Skulpturengruppe (hist.-top. Halle).

101. Hausschild des ehemaligen „Leihhauses“, einfache Inschrifttafel in reich geschnitzter vergoldeter Umrahmung, deren Aufsatz unter dem Kardinalshut drei ovale Medaillons, zwei mit den Wappen des Landes



Fig. 306 Herkules und Achelous,  
wahrscheinlich Modell einer Gartenskulptur (S. 236)

Salzburg und des Erzbischofs Jakob Ernst Graf Liechtenstein und eines mit Pelikan enthält. Unter der Inschrifttafel Wappen der Stadt. Zirka 1745 (Kunst- und Gewerbehalle).

102. Polychromiert; zirka 8 cm hoch; kniende adorierende Frau in biblischer Tracht, wohl von einer Krippe stammend. XVIII. Jh. (Zimmer XXXVII).

103. Schlitten, einsitzig, mit vergoldetem Pinienzapfen als Schlittenkopf und vergoldetem und reich geschnitztem Korb, auf dessen vorderer Spitze ein nackter Putto auf einem Adler sitzt. Mitte des XVIII. Jhs. (Waffenhalle).

104. Zunft-Vortragsstange; vergoldet, versilbert und polychromiert. Der Schaft besteht aus einem glatten langen und einem kürzeren gedrehten von Blattkranz umwundenen Stück. Darauf der Ablauf: zwischen Rankenwerk Schildchen mit Schere und Datum: 1752. Auf diesem der Hauptteil, der in seiner unteren Hälfte aus einer großen, von einem Baldachin abgeschlossenen, von zwei gedrehten Reliefsäulen an Pilastern flankierten, von angesetztem Bandwerk mit Gitterfüllung gerahmten Öffnung besteht, darin die Gruppe: Gottvater und -Sohn Marien krönend, darüber schwebend hl. Geist als Taube, über Postament mit Gitterwerk,